



Samstag, 23. Februar 2008 20 Uhr

## GRASSAUER BLECHBLÄSER ESEMBLE

Ob am bayerischen Meer oder am Mittelmeer, die zwölf Musiker aus dem Chiemgau sind nicht nur mit allen musikalischen Wassern gewaschen, bei Konzerten fühlen sie sich im heißen Brasilien oder im kalten Russland und in der Puszta ebenso wohl wie in den heimatischen Bergen. Glorioses Auftrumpfen, verhaltene Zwischentöne sowie viel samtigen und geschmeidigen Glanz kennzeichnen den Stil der GRASSAUER. Sie verstehen sich auf virtuose Barockstücke ebenso wie auf die musikalische Gegenwart, auf gepfefferte Bläserattacken in bester britischer Tradition wie auf schwelgerische Medleys fast aller Stilrichtungen. Jedes Konzert ist ein mitreißendes Bekenntnis beherzten und tiefgründigen Muszierenens.

Die beständige Auseinandersetzung mit originaler Aufführungspraxis der „Alten Musik“ und die Einstudierung von Werken in eigenen Arrangements tragen entscheidend zum ganz unverwechselbaren Wohlklang der Formation bei. Dank der Bemühungen um musikalische Authentizität in Klassik, gehobener Unterhaltung und der Volksmusik begleitet der Bayerische Rundfunk seine Aktivitäten mit regelmäßigen Aufzeichnungen.

### Abonnementspreis

50 Euro  
ermäßigt 25 Euro

### Einzelkarte

15 Euro  
ermäßigt 7 Euro

---

### Karten-Vorverkauf

- Städt. Sing- und Musikschule  
Regensburger Str. 11  
Telefon 08252/89084
- Volksbank Schrobenhausen  
Lenbachstraße 19-21  
Telefon 08252/9108-0
- Volksbank Schrobenhausen  
Gerolsbacher Str. 15  
Telefon 08252/9108-30
- Volksbank Hohenwart  
Marktplatz 6  
Telefon 08443/318
- Buchhandlung an der Stadtmauer  
Telefon 08252/889301
- sowie an der Abendkasse

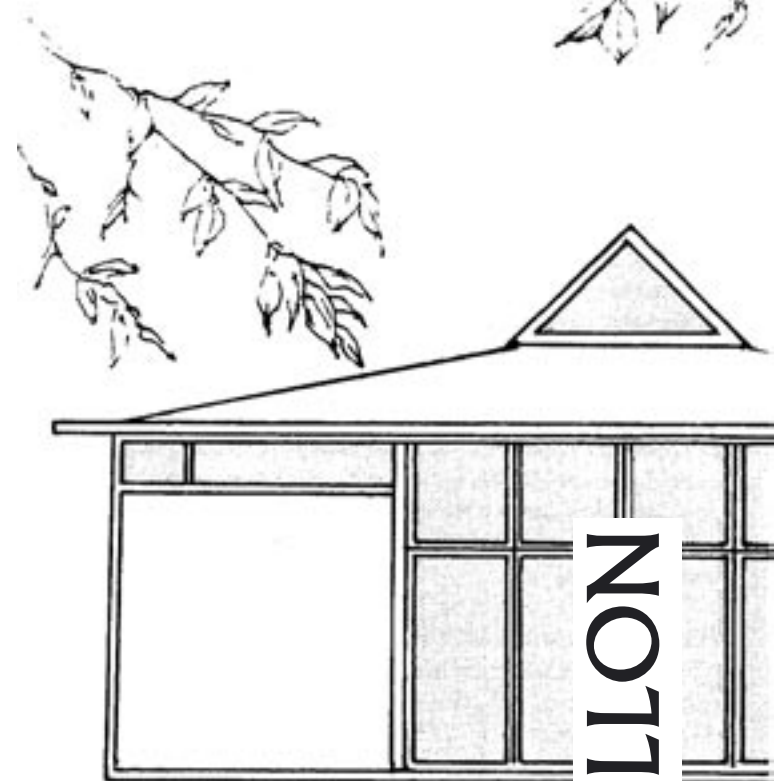
Sämtliche Karten können auch per Email unter [musikschule@schrobenhausen.de](mailto:musikschule@schrobenhausen.de) bestellt werden.

---

Künstlerische Leitung:  
Rainer Maier  
Prof. Dr. Georg Brunner

# KONZERTE

## IM



PAVILLON



Mit freundlicher Unterstützung  
der Volksbank Schrobenhausen



Sonntag, 18. November 2007 20.00 Uhr

**Thomas Gschrey | Saxophon**  
**Max Hanft | Klavier**

Das Duo Thomas Gschrey und Max Hanft aus Pfaffenhofen a. d. Ilm hat sich in den letzten Jahren auf die Kombination Klassisches Saxophon und Tasteninstrumente spezialisiert. Der hauptsächlich als freiberuflicher Klarinetist und Saxophonist arbeitende Thomas Gschrey ist in nahezu allen größeren bayerischen Orchestern zuhause und unterrichtet neben seiner solistischen Tätigkeit an mehreren Musikschulen. Er widmet sich vor allem der weniger bekannten Solo-Literatur für Saxophon im klassischen Bereich. Damit zeigt er auf, dass das Saxophon nicht, wie allgemein gedacht, nur im Jazz oder in der Popmusik zuhause ist. Sein Partner Max Hanft ist ebenfalls freiberuflich als Pianist und Organist tätig. Er arbeitet hauptsächlich als Begleiter für den Chor des Bayerischen Rundfunks und als Organist in den Orchestern des Bayerischen Rundfunks.

Das Duo präsentiert ein Programm mit vornehmlich spätromantischen und gemäßigt modernen Werken.

Neujahrsempfang  
der Volksbank Schrobenhausen  
im Casino der Volksbank

**Freitag, 11. Januar 2008**  
**20.00 Uhr**

Bereits seit einiger Zeit macht die Musikformation „Die CubaBoarischen“ von sich reden. Kein Wunder, denn so ungewöhnlich die Kombination aus vertrauten bayerischen Takten und exotischen Klängen auf den ersten Blick anmuten mag, hier prallen nicht zwei Welten aufeinander, sondern verbinden sich zu einem bunten Klangteppich, der vor allem eines ausdrücken soll:

**Lebensgefühl pur**



**DIE CUBABOARISCHEN**

Und darunter versteht man hierzulande oftmals nichts anderes als „Gemütlichkeit“, in Kuba wiederum als „comodidad“ bekannt. Wenn das nicht ganz kommod zusammenpasst? Das dachte sich auch die Truppe rund um Hubert Meixner

von den „Vagener Dorfmusikanten“, welche sich schon als „Tanzlmusi“ mit echter Volksmusik einen Namen gemacht haben.

Während einer Reise nach Kuba entdeckten die Musiker ihre Liebe zu karibischen Rhythmen, und seitdem hat die einzigartige, vielgestaltige Musikszene, die Kuba bietet, sie nicht mehr losgelassen. Wie kann es auch anders sein, schließlich fliegt die komplette Gruppe nun Jahr für Jahr dorthin, um mit Einheimischen zu spielen, von ihnen zu lernen, und immer neue Anknüpfungspunkte zur traditionellen bayerischen Musik zu finden.

Sonntag, 27. Januar 2008 20.00 Uhr

**Aus Freude und Begeisterung** an dieser Art gemeinsam Musik zu machen, haben sich **TENORSFIRST** im Herbst 2004 gegründet. Dabei war es Ihnen immer wichtig, im Gegensatz zu den „3 Tenören“, mehrstimmig zu singen und dabei das Repertoire so weit wie möglich zu öffnen. Die gemeinsame Heimat am Opernhaus in Zürich, erlaubt es Ihnen, die am Theater unvermeidlichen Wartezeiten sinnvoll zu nutzen. Was ursprünglich nur als „privates Kontrastprogramm“ vorgesehen war, hat sich zu einem Selbstläufer entwickelt. Zahlreiche Konzerte und Auftritte reihen sich nun aneinander; Höhepunkt diese Jahres sind Engagements auf dem ZDF-Traumschiff MS Deutschland und dem Flussschiff MS Csanova, sowie die im August erschienene CD mit einem Querschnitt Ihres Programms. Professionalität und Vielseitigkeit erlaubt es Ihnen nun eine musikalische Bandbreite von der Oper über die Operette bis zum Musical und Filmschlager anzubieten, wobei der Spaßfaktor stets eine große Rolle spielt.

**TENORSFIRST**

